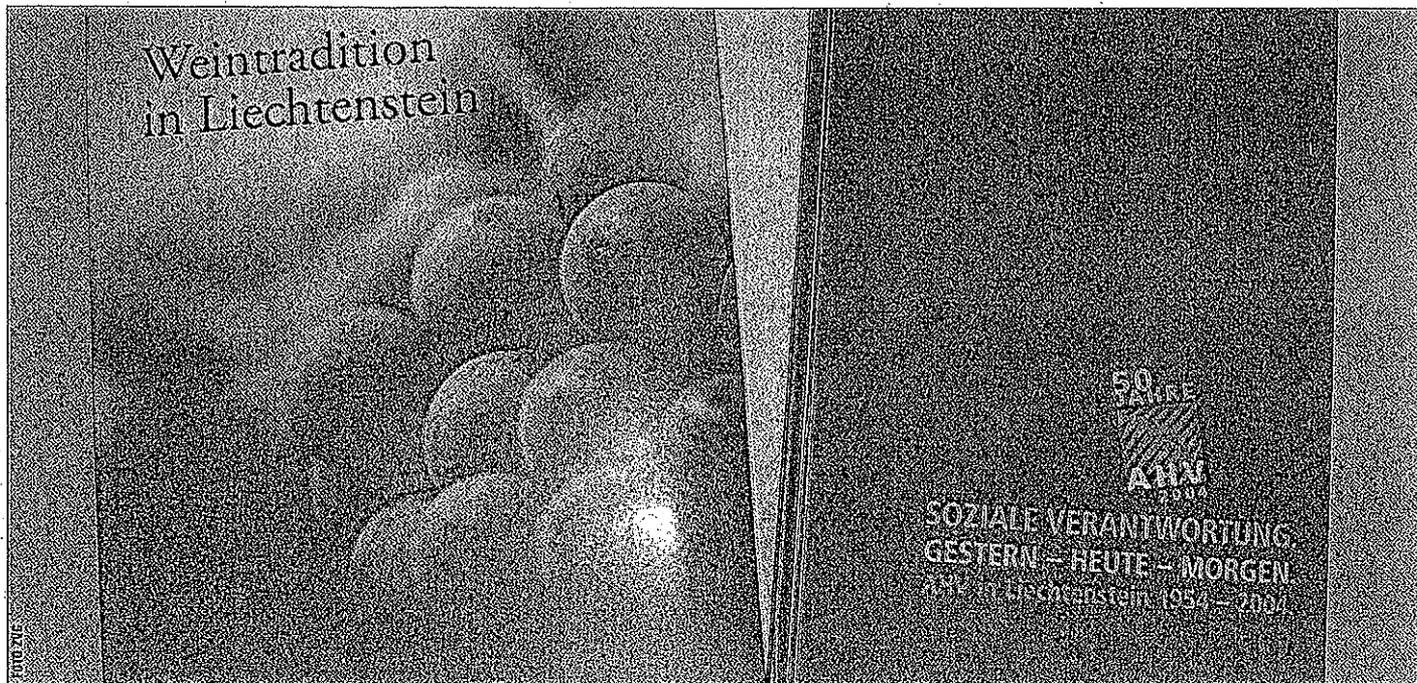


# Zwei Titel ausgezeichnet

Wettbewerb «Schönste Bücher aus Liechtenstein» abgeschlossen



Die zwei ausgezeichneten Bücher, die am internationalen Wettbewerb «Die schönsten Bücher aus aller Welt» teilnehmen.

**VADUZ – Im Wettstreit um die schönsten Bücher des Jahres 2004 ist für Liechtenstein die Entscheidung gefallen. Zwei Bücher wurden prämiert und sind bereits auf dem Weg zum internationalen Wettbewerb. Vier weitere Titel erhielten eine lobende Anerkennung.**

Zum Wettbewerb «Schönste Bücher aus Liechtenstein» wurden 14 Publikationen fristgerecht eingereicht, die im Jahre 2004 ganz oder teilweise in Liechtenstein konzipiert bzw. produziert wurden. Die zu beurteilenden Bücher gehören zu den Sachgruppen «Allgemeine Literatur», «Wissenschaft und Sachbuch», «Kunst-, Foto- und Bildbände» sowie «Kataloge und Sonderfälle».

## Bewertung nach internationalen Normen

Dieser Wettbewerb wurde vom Kulturbeirat bereits zum vierten Mal initiiert. Er dient über die Anerkennung im eigenen Land hinaus vor allem als nationale Ausschreibung für die Teilnahme Liechtensteins am internationalen Wettbewerb «Schönste Bücher aus aller

Welt» in Leipzig. Daher bewertete die Jury nach den Normen der Stiftung Buchkunst mit Sitz in Frankfurt, die den internationalen Wettbewerb veranstaltet.

Bewertet wird nicht der Inhalt, sondern der gestalterisch-konzeptionelle Auftritt der Bücher sowie die technische Umsetzung und Verarbeitung. Es ging also um Schrift, Layout, Bildqualität und Wiedergabe, das verwendete Papier, den Druck und die buchbinderische Ausführung. Im Mittelpunkt standen Fragen wie: Wurde die Schrift passend zum Inhalt gewählt, wie ist die Lesbarkeit, wie wurde der Text insgesamt gestaltet? Wurde ein zu Format und Bildern passendes Layout entworfen und dieses auch eingehalten? Wie passt das Papier und stimmt die Laufrichtung? Wie ist die Qualität der Reproduktion, ist der Druck gleichmässig? Entspricht die Bindung dem Format und dem Gewicht eines Buches? Und nach all diesen Hürden – wie kreativ und themengerecht ist die Gestaltungsidee?

## Die Jury

Rolf Viele, typografischer Gestalter und Lehrer an der Hoch-

schule für Gestaltung und Kunst Zürich, eigenes Atelier für visuelle Kommunikation in Maienfeld.

Guido Nay, Buchdrucker, tätig bei der Südostschweiz Print AG in Chur im Verkauf Innendienst und in der Arbeitsvorbereitung für Buchproduktionen.

Evelyne Bermann, Grafikerin und Künstlerin mit einem eigenen Atelier in Schaan, als Vertreterin des Kulturbeirates der Fürstlichen Regierung.

Elisabeth Sele, freischaffende Lektorin, Korrekto­rin und Texterin in Mauren, als Projektleiterin für die Durchführung des Wettbewerbs im Auftrag des Kulturbeirates.

## Zwei Auszeichnungen und vier Anerkennungen

Die Qualität der eingereichten Bücher war erfreulich gut, ganz ohne kleine Beanstandung liess die gestrenge Jury jedoch keines passieren. Nach eingehender Diskussion entschied sie, zwei Bücher zu prämiieren. Die Titel «Weintradition in Liechtenstein» und «Soziale Verantwortung: Gestern-heute-morgen. AHV in Liechtenstein 1954 bis 2004» dürfen sich jetzt im Namen Liechtensteins auf das internationale Parkett begeben.

Die zwei Bücher entstanden bei beckgrafikdesign bzw. im Atelier Silvia Ruppen und wurden bei der BVD Druck + Verlag bzw. der Gutenberg AG gedruckt. Namen, die unter anderen seit Jahren für eine hohe Druckqualität sowie für ausgezeichnete Gestaltungskonzepte und deren Umsetzung stehen.

Drei weitere Titel sowie eine Buch-Reihe konnten mit einer lobenden Anerkennung ausgezeichnet werden. Alle prämierten und ausgezeichneten Personen, Firmen und Verlage tragen durch ihre qualitätsvolle Arbeit zum hohen Niveau der Buchkunst in Liechtenstein bei.

Erwartet werden für den internationalen Wettbewerb in Leipzig über 600 Titel aus rund 40 Ländern. Die Entscheidung fällt bereits Mitte Februar. Alle teilnehmenden Bücher werden an der Buchmesse in Leipzig vom 17. bis 20. März und später an der Frankfurter Buchmesse vom 19. bis 23. Oktober 2005 ausgestellt sein, in Leipzig unter dem Land und in Frankfurt unter dem Sachthema. Der Kulturbeirat dankt allen für die Teilnahme am Wettbewerb und gratuliert den ausgezeichneten herzlich. Für die Buchproduktionen im Jahr 2005 wünscht er allen viel Kreativität.